

## **NEWSLETTER der DMyKG e.V. – September 2025**

- **MYK 2025 in Köln – Rückblick und Preisverleihungen**
- **„Mykosen am Mittwoch“  
DMyKG-Webinar am 22. Oktober 2025 von 16.30 bis 18.00 Uhr**

Sehr geehrte Mitglieder der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e.V.,  
liebe Mykolog:innen,

die MYK 2025 liegt nun hinter uns und wir blicken auf eine sehr lebendige, freundliche und inspirierende 59. Jahrestagung 2025 zurück. Die Resonanz der Teilnehmer und Mitwirkenden war überwältigend und die Frage nach ihrem persönlichen Fazit beantworteten die Kölner Tagungspräsident:innen so:

**Dr. med. Rosanne Sprute**

„Die MYK war für mich... eine wunderbare Gelegenheit, unsere Kolleg:innen in der Heimat willkommen zu heißen und hier in Köln lebendige Diskussionen zu führen und neue Ideen mitzunehmen. Jedes Jahr begeistert mich die offene, kollegiale und inspirierte Atmosphäre der MYK erneut und ich bin glücklich, dass wir diese auch in Köln erleben durften. Herzlichen Dank an alle, die das möglich machen!“

**Dr. med. Danila Seidel**

„Für mich war die MYK 2025 ein tolles Miteinander – menschlich warmherzig und fachlich hochkarätig mit großartigen Nachwuchsbeiträgen bishin zu spannenden Diskussionen mit internationalen Gästen. Das abwechslungsreiche Programm und die vielen netten Begegnungen waren bereichernd und geben Rückenwind für unsere gemeinsamen Projekte innerhalb der DMyKG und darüber hinaus. Schön war’s.“

**Prof. Dr. med. Oliver Cornely**

“Die MYK war für mich...dieses Jahr ein besonderes Highlight, da wir sie in Köln selbst ausrichten und viele Kolleginnen und Kollegen bei uns begrüßen konnten. Die spannenden Vorträge und praxisnahen Sessions haben viele neue Impulse gegeben. Besonders bereichernd waren auch der Austausch und das Networking mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus so vielen Ländern.“

## „On Fire“ – für die medizinische Mykologie

Mehrfach betonte Oliver Cornely in den unterschiedlichen Sessions, dass sowohl die Referenten wie auch Teilnehmer und Diskutanten „on Fire“ seien. Dies zog sich wie ein roter Faden durch die Tagung und blieb nicht ohne Wirkung. Die Begeisterung für die medizinische Mykologie, die er „on Fire“ nannte, sprang über und somit war dieser Spirit durchweg spürbar in der großen gemeinsamen Schnittmenge der Mykologie.



Vorstandsmitglieder der DMykG e. V. und Tagungspräsident:innen freuten sich über die gelungene MYK 2025 in Köln v.l.n.r.: Dr. Danila Seidel, Prof. Sven Krappmann, Prof. Andreas Groll, Prof. Oliver Kurzai, Prof. Ilse Jacobsen, Dr. Rosanne Sprute, Prof. Oliver Cornely.

## Preisverleihungen

### Forschungsförderpreis

Für ihre Arbeit mit dem Titel „Next Generation Approaches to Understand Human Fungal Pathogens“ erhielt **Dr. Amelia Barber, Jena**, den mit Euro 5.000 dotierten Forschungsförderpreis der DMykG e.V. In seiner Laudatio zur Preisverleihung zitierte Prof. Oliver Kurzai aus der Nominierungsempfehlung: „I see Dr. Barber as a fantastic colleague in the field and an accomplished and innovative mycologist with numerous important publications that bridge the gap between medical mycology and fundamental research.“



Dr. Amelia Barber, Jena, und Prof. Oliver Kurzai, Würzburg

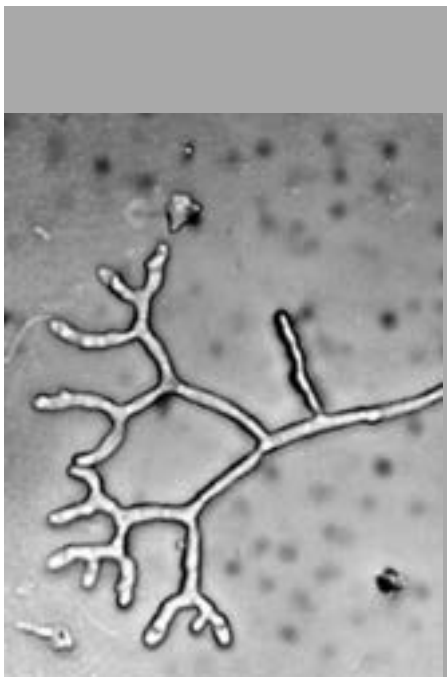
## Johann Lucas Schönlein – Plakette



Vorderseite



Rückseite bis 2024



Vorlage



Rückseite ab 2025

Vorlage der neuen Rückseite: Mikroskopische Aufnahme von *T. schoenleinii* mit Mikrokonidien, Chlamydosporen und Kronleuchter-Hyphen. „Kronleuchter“-Hyphne im Detail. Aufnahme von Frau Dr. Christina Schönborn (1928-2001), Mykologisches Labor der Universitätshautklinik Leipzig. Rückseite: Gestaltet von Patrizia Roffino, 2025

Mit der höchsten Auszeichnung, die die DMyKG neben der Ehrenmitgliedschaft zu vergeben hat, wurde im Rahmen der MYK 2025 **Herr Professor Dr. med. Jochen Brasch, Kiel**, ausgezeichnet.

„Mit Ihnen ehren wir heute eine Persönlichkeit, die über Jahrzehnte hinweg die deutschsprachige Mykologie – im Speziellen die Dermatomykologie - geprägt hat – mit profundem Wissen, mit persönlichem Einsatz und nicht zuletzt mit einer Mischung aus Neugier an neuen Befunden und Erkenntnissen und dem Drang nicht da aufzuhören, wo andere aufhören, sondern weiter nachzu“forschen“, sagte Prof. Oliver Kurzai in seiner Laudatio, die er stellvertretend für Prof. Werner Mendling, Vorsitzender des Schönlein-Kuratoriums, hielt. Die gesamte Laudatio und die Geschichte der Johan Lucas Schönlein-Plakette lesen Sie bitte auf unserer Homepage [www.dmykg.de](http://www.dmykg.de)

## Professor Dr. med. Jochen Brasch bei der Verleihung der Johann Lucas Schönlein-Plakette



Damit erhielt Prof. Brasch die erste Plakette der neuen Prägung...und das kam so:

### Wechselwirkung einer Prägung - eine Plakette prägt die DMycG e.V.

Die Geschichte der Johann Lucas Schönlein-Plakette - fortgeschrieben 2025

Im Jahr 2024 wurde die letzte Johann Lucas Schönlein-Plakette der ersten Auflage aus dem Jahr 1981 anlässlich der 58. MYK in Jena verliehen.

Nun stand die DMycG bzw. der Vorstand vor der Entscheidung, eine neue Auflage herstellen zu lassen, so dass diese bedeutende Auszeichnung der DMycG weiterhin verliehen werden kann. Die damalige Herstellerfirma Deumer in Lüdenscheid wurde rasch gefunden. Die Suche nach den Prägewerkzeugen in den dortigen Archiven blieb jedoch erfolglos und es war klar, dass für eine weitere Auflage der Plakette neue Prägewerkzeuge hergestellt werden müssen. In diesem Zusammenhang kam die Idee auf, der Plakette ein Facelift zukommen zu lassen. Dies wurde seitens des DMycG-Vorstandes und des Kuratoriums beschlossen und so bekam die Rückseite eine neue Gestaltung, die den Pilz *Trichophyton schoenleinii* in seiner typischen Kronleuchter-Ausprägung zeigt. Die Vorlage stammt aus dem mikrobiologischen Labor des Universitätsklinikums Leipzig, aufgenommen von Frau Dr. Christina Schönborn und wurde von Prof. Pietro Nenoff zur Verfügung gestellt. Damit ist die behutsame Neugestaltung ein kleiner Meilenstein in der Geschichte der Mykologie in Deutschland und der DMycG e.V. Sie markiert aber auch einen Generationswechsel, der die Gesellschaft für die nächsten Jahrzehnte prägen und Ansporn für medizinisch-mykologische Innovationen und Erkenntnisse sein soll. [www.dmykg.de](http://www.dmykg.de)

## Posterpreise der DMyKG e.V.

Im Rahmen des Gesellschaftsabends gratulierte Frau Prof.in Ilse Jacobsen, Schriftführerin der DMyKG, den Gewinnern des mit Euro 500 dotierten Hans-Rieth-Posterpreis und der mit jeweils Euro 250 dotierten Posterpreise der DMyKG.



**Tobias Köhler**, Würzburg, erhielt den mit Euro 500 dotierten **Hans-Rieth-Posterpreis** für sein Poster mit dem Titel „The effect of lung colonisation with *Candida albicans* on *Staphylococcus aureus* infection“ ausgezeichnet. Die Urkunde überreichte Prof.in Ilse Jacobsen im Rahmen des Gesellschaftsabends.



In der Kategorie Clinic and Epidemiology erhielt **Leif Lammers**, Jena, einen Posterpreis für seine Arbeit „Diversity of pathogenic *Fusarium* species in outdoor environment“



**Valentina Lazarova**, Jena, erhielt in der Kategorie Basic Research einen Posterpreis für ihre Arbeit mit dem Titel „Establishment of a molecular system to assess RNA-DNA triple helix formation in *Aspergillus fumigatus*“.



**Lea Allerchen**, Duisburg-Essen, erhielt den Posterpreis in der Kategorie Diagnostics für ihr Poster „ImmunoPET and LSFM-based imaging for early diagnosis of invasive Aspergillosis using Fc-modified anti-*Aspergillus fumigatus* antibodies.“

### **Publikationspreise der DMykG-Stiftung**

Alljährlich schreibt die DMykG-Stiftung für herausragende wissenschaftliche Publikationen auf dem Gebiet der medizinischen Mykologie bis zu drei Publikationspreise aus, die mit jeweils Euro 1.000 dotiert sind. Stiftungspräsident, **PD Dr. med. Dipl. Biochem. Jürgen Held**, Erlangen, und die Geschäftsführende Vorsitzende **Prof.in Dr. med. Birgit Willinger**, Wien, überreichten die Preise und Urkunden und gratulierten den Gewinner:innen.



**Dr. Xin Zhou**

verliehen für die Arbeit:

**„Dermatophytes adaptation to the human host exemplified by *Microsporum canis*“**

**Co-Autoren:** Ricardo Belmonte, Chao Tang, Vania Aparecida Vicente, Sybren de Hoog, Peiying Feng  
Mycology, Doi: 10.1080/21501203.2025.2461720



**PD Dr. med. Simon Dubler, DESA, MHBA**

Verliehen für die Arbeit:

**„Implications for the diagnosis of aspiration and aspergillosis in critically ill patients with detection of galactomannan in broncho-alveolar lavage fluids“**

Co-Autoren: Michael Etringer, Christoph Lichtenstern, Thorsten Brenner, Stefan Zimmermann, Paul Schnitzler, Bettina Budeus, Fabian Rengier, Paulina Kalinowska, Yuan Lih Hoo, Markus A Weigand

Sci Rep. 2025 Jan 15;15(1):1997. doi: 10.1038/s41598-025-85644-5.



**Dr. Mark S. Gresnigt** nahm den Preis stellvertretend für die Preisträger, **Sophia U. J. Hitzler und Candela Fernández-Fernández**, am Gesellschaftsabend entgegen.

Verliehen für die Arbeit:

**„Host albumin redirects *Candida albicans* metabolism to engage an alternative pathogenicity pathway“**

Co-Autoren: Kerstin Günther, Axel Dietschmann, Hrant Hovhannisyan, Anna Möslinger, Sophie Austermeier, Beatriz Cristóvão, Gianluca Vascelli, Teresa Zelante, Marina Pekmezović, Bernardo Ramírez-Zavala, Joachim Morschhäuser, Oliver Werz, Toni Gabaldón, Paul M. Jordan, Slavena Vylkova, Mark S. Gresnigt

Nat Commun. 2025 Jul 12;16(1):6447. doi: 10.1038/s41467-025-61701-5.

## Fotowettbewerb

Den Gewinnern des diesjährigen Fotowettbewerbs gratulierte der stellvertretende Vorsitzende der DMyKG, **Prof. Dr. Sven Krappmann**, Erlangen.



**1. Preis**

**Rebecca Heger** gewann den mit Euro 500 dotierten **1. Preis im Fotowettbewerb** für ihr Foto mit dem Titel: „Growth in harmony: *Aspergillus niger* and GFP mutant as symbols of nature and innovation“  
Beschreibung; An industrially relevant strain of *Aspergillus niger* and a mutant thereof, into which a GFP gene is integrated, grow on PDA. The two strains grow together like a tree, a symbol of nature. They are carefully analysed to identify the valuable potential of natural substances for biotechnology.



**Lea Allerchen** gewann den **2. Preis** und damit Euro 250 im Fotowettbewerb für ihr Foto mit dem Titel: *Aspergillus fumigatus* spores and immunecells  
 Beschreibung: SEM image of *Aspergillus fumigatus* spores interacting with immunecells

Einen Applaus erhielt die Gewinnerin des **3. Preises** (Euro 250), **Annika Schöning**, im Fotowettbewerb für ihr Foto mit dem Titel: „(In)conclusive E-Test Result“ nicht nur von Prof. Krappmann.



Beschreibung: The selfmade Agar-Plates probably contained too much water, which caused the E-Test stripes to slip, resulting in some bizarre inhibition zones. The lab's favourite examples of our zoo are shown here.



**Aufstellung zum Gruppenfoto** – Fotos von der MYK 2025 können Sie demnächst in der Galerie im Mitgliederbereich auf unserer Homepage [www.dmykg.de](http://www.dmykg.de) anschauen.

Allen Teilnehmer:innen und Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen sagen wir herzlichsten Dank für den engagierten Einsatz, für alle Beiträge, für jede Form von Unterstützung, für die gute Stimmung und für so viele positive Impulse in der Gesellschaft und für die Gemeinschaft.

### **„MYKOSEN AM MITTWOCH“ – DMyKG-Webinar am 22. Oktober 2025**

#### **EINLADUNG**

**DMyKG-Webinar „Mykosen am Mittwoch“  
22. Oktober 2025 von 16.30 bis 18.00 Uhr**

Moderation:

Prof. Dr. rer. nat. Sven Krappmann, Erlangen  
Prof. Dr. med. Oliver Kurzai, Würzburg

**„Fadenpilze im klinischen Alltag“**

**Ausbruchsszenarien und Infektionskontrolle  
Prof. Dr. med. Andreas Groll, Münster**

**Diagnostik und Therapie der invasiven pulmonalen Aspergillose bei kritisch  
kranken/intensivpflichtigen Patienten  
Prof. Dr. med. Dominic Wichmann, Hamburg**

CME-Zertifizierung durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.  
Wissenschaftliche Leitung: Professor Dr. med. Andreas H. Groll, Münster

---

**REGISTRIERUNG/ PLEASE REGISTER HERE**

[https://uni-wuerzburg.zoom-x.de/webinar/register/WN\\_-EvIBIEZRI-fkTV\\_b4To8A](https://uni-wuerzburg.zoom-x.de/webinar/register/WN_-EvIBIEZRI-fkTV_b4To8A)

Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit Informationen über die Teilnahme am Webinar.  
Die Teilnahme ist kostenlos.

You will get a confirmation mail instantly. Admission is free of charge.

**Weitere Termine und Informationen:**

## Internationale, multizentrische Studie zu invasiven *Candida*-Infektionen - FungiScope Candida Campaign –

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie auf unser aktuelles Projekt unter der Leitung von Prof. Dr. Oliver Cornely und Dr. Danila Seidel an der Uniklinik Köln aufmerksam machen und herzlichst zu einer Teilnahme an der FungiScope Candida Campaign einladen.

**Ziel:** Therapieansätze, Prognosefaktoren und Versorgungslücken bei **invasiver Candidiasis/Candidämie** durch eine internationale, **retrospektive und anonymisierte** Fallsammlung von 3.000 klinischen Fällen besser zu verstehen.

Zum aktuellen Zeitpunkt sind 930 Fälle von 50 Zentren aus 6 Ländern beigetragen und neue Zentren folgen kontinuierlich!

### Studiendetails im Überblick

- Erwachsene Patienten mit **invasiver Candidiasis und/oder Candidämie**
- Diagnose zwischen dem **01.01.2024 und 31.12.2026**
- Vergütung für valide Fälle
- Autorenschaften für teilnehmende Zentren

Bei Interesse an der Studienteilnahme freuen wir uns auf Ihre Nachricht!

Herzliche Grüße

### **Das FungiScope® Candida Study Team**

Oliver A. Cornely, MD (PI)

Danila Seidel, PhD (Projektleitung) [danila.seidel@uk-koeln.de](mailto:danila.seidel@uk-koeln.de)

Natalia Vasenda, M.Sc. (Projektmanagement) [natalia.vasenda@uk-koeln.de](mailto:natalia.vasenda@uk-koeln.de)

Aktuell einschließende Zentren  
in Deutschland und Österreich





## Chronisch disseminierte / hepatosplenische Candidiasis

**Aufruf zur Fallsammlung bis 30. November 2025**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir führen aktuell eine retrospektive Fallsammlung zu chronisch disseminierter bzw. hepatosplenischer Candidiasis durch, um die Erkrankung im Zeitalter der Azol-Prophylaxe besser zu erfassen.

Ziel ist u. a. die Analyse antifungaler Langzeittherapien, Therapieanpassungen/-, Bildgebung zur Therapiekontrolle sowie die Erhebung epidemiologischer Daten (insbesondere Durchbruchinfektionen).

Eingeschlossen werden:

- Chronisch disseminierte / hepatosplenische Candidiasis mit einer Diagnose ab 2007
- Erwachsene ab 18 Jahren
- Auch „mögliche“ Fälle (Wirtsfaktor + Bildgebung)

Wenn Sie entsprechende Fälle betreut haben, freuen wir uns über Ihre Mitwirkung!

Kontakt: [ilana.reinhold@uk-koeln.de](mailto:ilana.reinhold@uk-koeln.de) und [danila.seidel@uk-koeln.de](mailto:danila.seidel@uk-koeln.de)

Teilnehmende werden in den resultierenden Publikationen entsprechend berücksichtigt.

**Die Frist zur Dateneingabe endet am 30. November 2025.**

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### Einladung

**zur Teilnahme an der ECMM Candida IV Studie – Einschluss bis September 2025**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich einladen, an der internationalen ECMM Candida IV Studie teilzunehmen. Die Studie untersucht Candidämien durch nicht-albicans Candida spp. mit besonderem Fokus auf Antimykotika-Resistenzen, Toleranz und deren Einfluss auf klinische Verläufe.

Neu: Der Beobachtungszeitraum wurde bis **30. September 2025** verlängert.

Die Online-Datenbank ist bis **31. März 2026** geöffnet, sodass ausreichend Zeit für die Eingabe bleibt.

Teilnahme:

Zur Registrierung nutzen Sie bitte folgenden Link:

[Site Registration Portal](#)

**PIN: 8539**

Auch ohne Isolat ist eine Teilnahme über die *Candida auris* Subkohorte möglich, was insbesondere für Zentren mit eingeschränkter Probenlogistik eine gute Option darstellt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre Zentren für die Studie registrieren und durch Ihre Fälle zum Erfolg dieser wichtigen Arbeit beitragen.

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. Oliver A. Cornely und Dr. Rosanne Sprute, Uniklinik Köln  
im Auftrag der ECMM Candida IV Study Group

---

**Der nächste Newsletter mit weiteren Informationen aus der DMykG und rund um die medizinische Mykologie folgt im Oktober 2025.**

Besuchen Sie uns gerne zwischenzeitlich unter [www.dmykg.de](http://www.dmykg.de) und auf Instagram [@dmykgev](https://www.instagram.com/dmykgev) und X <https://twitter.com/DmykGeV>. Anregungen und Ideen, Fragen und Wünsche sind immer willkommen. Schreiben Sie uns unter [presse@dmykg.de](mailto:presse@dmykg.de)

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und für Ihr Interesse.  
Wir „sehen“ uns bei „Mykosen am Mittwoch“!**

**Mit herzlichen Grüßen**



Der Vorstand der DMykG e.V.

v.l.n.r.:

<b>Kassenwart:</b>	<b>Professor Dr. med. Andreas Groll, Münster</b>
<b>Schriftführerin:</b>	<b>Professorin Dr. Ilse Denise Jacobsen, Jena</b>
<b>Vorsitzender:</b>	<b>Professor Dr. med. Oliver Kurzai, Würzburg</b>
<b>Stellv. Vorsitzender:</b>	<b>Professor Dr. rer. nat. Sven Krappmann, Erlangen</b>

**Texte, Fotos und Inhalte: ghw**

Falls Sie keine E-Mails mit Informationen rund um die Mykologie mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine formlose Mail an [presse@dmykg.de](mailto:presse@dmykg.de). Wir werden Ihre Mailadresse dann so schnell wie möglich aus dem Verteiler der Deutschsprachige Mykologische Gesellschaft e.V. entfernen.